

Verwenden Sie sich bitte
für den Roman des Estländers
August Gailit **„Nippernaht und
die Jahreszeiten“**

„Es lohnt sich, dies estnische Buch kennen-
zulernen, sein Klima ist dem der Hamsun-
schen Dichtung verwandt.“ Hermann Hesse.
„Man vergißt diese Bauern und diese Frauen
und Mädchen der baltischen Landschaft nicht,
und es bleibt nach dem Buch ein sanfter Wider-
hall in uns wie nach einer fernen Tanzmusik
aus einem Krug im Osten, von vermischter
germanischer und slawischer Musik, die
in Gailits Buch zu einer mir bisher unbe-
kannten Synthese zusammenklingen. Ein
Buch für innerliche Menschen — ein sehr
wesentliches Buch!“ Walter v. Molo. „Ich
gratuliere Ihnen zu dem schönen Buch und
wünsche ihm den verdienten Erfolg, es stehen
unerhörte Dinge darin!“ Georg v. d. Vring.
„Seit Jahren habe ich keinen Roman so gierig,
belustigt, genießerisch verschlungen wie die-
sen Nippernaht.“ Alfred Richard Meyer.

Das Buch bringt einen neuen
Ton in die Literatur

Krosch. 3 M. 50 / Leinen 5 M.
Der Propyläen-Verlag

